Erfahrungsbericht des Praktikums in SPS 1.2 in Österreich

Nachdem es einige Schwierigkeiten gab für das Praktikum eine Schule in Deutschland zu finden, habe ich mich, nach Rücksprache mit Frau Cordes-Finkenstein und Frau Strifler, dazu entschieden, mein Praktikum im Ausland zu machen. Da ich gerne in Österreich bin und es dort auch keine Verständigungsprobleme gibt, habe ich mich über alle Berufs- und Fachschulen im Gartenbau informiert. Nach einigen Überlegungen habe ich mich schließlich für das Bildungszentrum Ehrental in Klagenfurt entschieden, da mir hier der Internetauftritt am besten gefiel. Nach einigen Telefonaten mit dem Fachbereichsleiter für Gartenbau und Frau Cordes-Finkenstein war alles organisiert. Das Praktikum dauerte drei Wochen – 20.05.2019 bis 07.06.2019.

Abbildung 1: Hauptgebäude Bildungszentrum Ehrental

Schon die Organisation, sowohl auf Seiten der TU Darmstadt, als auch auf Seiten der Schule in Österreich, lief sehr gut. Nach ein paar wenigen Anrufen und Mails war es klar, dass ich mein Praktikum an der Schule absolvieren werde. Der Fachbereichsleiter Gartenbau, Herr Pistrol, hat sich sehr für das Praktikum interessiert und alles gut organisiert. Ich wurde im hauseigenen Internat untergebracht und durfte auch über die Wochenenden dort bleiben. Verpflegung gab es ebenfalls im Haus und an den Wochenenden stand es mir frei die Küche zu benutzen.

Abbildung 2: Arbeitseinsatz Genussland Kärnten

Die Lehrkräfte haben mich sehr gut in Empfang genommen und mich sofort in den Lehrkörper integriert. Ich wurde mit in den Unterricht einbezogen und hatte auch teilweise Kleingruppen zu betreuen, wenn der Praxisunterricht über eine größere Fläche verteilt war. Auch haben mir viele Lehrkräfte angeboten meinen Unterricht bei ihnen zu halten, was leider aus zeitlichen Gründen nicht bei allen möglich war. Auch hatte ich die Möglichkeit mit auf Exkursionen und Arbeitseinsätze zu fahren, wodurch ich nochmal einen ganz

anderen Eindruck erhalten konnte. Auch an den Wochenenden wurde mir die Möglichkeit gegeben mit Lehrkräften die Umgebung kennenzulernen.

Auch die SuS haben mich sehr gut aufgenommen und nach wenigen Tagen wurde ich schon als junge Lehrperson akzeptiert. Ich wurde respektiert, wenn ich die Aufsicht hatte und auch um Hilfe gebeten.

Alles in Allem war das Praktikum im Ausland eine sehr gute Entscheidung. Ich habe ein Land neu kennengelernt und viele Erfahrungen für meine berufliche Zukunft sammeln können. Ein weiteres Praktikum im Ausland würde mir sehr zusagen und auch die Lehrkräfte am Bildungszentrum Ehrental würden mich erneut in ihren Kreisen aufnehmen. Für alle Interessierten kann ich es nur empfehlen sich mit dem Thema Praktikum im Ausland auseinanderzusetzen. Ich verbrachte drei Wochen in Österreich, was in meinen Augen zu kurz war. Sollte ich ein weiteres Praktikum im Ausland absolvieren, würde ich mindestens vier Wochen, wenn nicht sogar noch mehr, einplanen.